

## Aufgabe 1: Zahlendarstellung und Rechnen

Führen Sie die folgenden vier Berechnungen in B+V Darstellung, im Einerkomplement, Zweierkomplement und in einer Exzessdarstellung durch. Gehen Sie von 8-Bit breiten Registern aus. Wählen Sie für die Exzessdarstellung einen sinnvollen Offset und begründen Sie Ihre Wahl.

Bitte geben Sie immer Ihren vollständigen Rechenweg an!

1.  $23 + 81$
2.  $36 - 14$
3.  $72 - 87$
4.  $-113 - 37$

Nennen Sie zusätzlich zwei Vorteile des Zweierkomplements gegenüber den anderen Darstellungen.

## Aufgabe 2: Typkonvertierung

Implementieren Sie eine „String to Integer“ *oder* – als deutlich forderndere Aufgabe – eine „Integer to String“ Funktion. Diese sollen zwischen einer ASCII Zeichenkette der Form „1234“ mit einer gegebenen Basis (bspw. 10) und ihrer entsprechenden Integer Zahlendarstellung 1234 konvertieren.

Die Funktionen haben folgende Signatur:

```
int64_t strToInt(const char *str, uint8_t base);  
size_t intToStr(int64_t val, uint8_t base, char *str,  
                size_t len);
```

**str** Speicherbereich, der die Zeichenkette aus Zahlen vorhält / in den ASCII-Ziffern geschrieben werden

**base** Basis in der die Zeichenkette angegeben ist / werden soll

**val** Integer der umgewandelt werden soll

**len** Maximale Länge die der String haben darf

Rückgabewert: der passende Integerwert bzw. die Anzahl der geschriebenen Zeichen ohne NUL-Terminator.

*Hinweis: Die Funktion **strToInt** soll terminieren, sobald ein Zeichen erreicht wird, dass nicht umgewandelt werden kann. Bei angegebenen Basen  $b \leq 1$  oder  $b > 36$  soll die Funktion nichts tun. Sie dürfen davon ausgehen, dass der Eingabe-String nullterminiert ist. Sorgen Sie in jedem Fall dafür, dass der Ergebnis-String nullterminiert ist.*